

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 2224/2017

Abteilung: Tiefbau

Bearbeiter/in: Lorenz, Christian

Haushaltswirksamkeit:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, bei	Produkt: 54100
Investitionskosten:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Betrag: 30.000 €
Drittmittel:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:
Folgekosten/laufender Unterhalt:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Bau- und Planungsausschuss	20.06.2017	öffentlich	Information

Betreff: Steingasse / Industriestraße: Änderung der Radwegführung

Information:

Die Verwaltung beabsichtigt Ende September / Anfang Oktober die Radwegführung in der Industriestraße, zwischen der Steingasse und der Unterführung Messplatz, zu ändern. Momentan wird der Radweg als Zweirichtungsradweg ab der Steingasse in Richtung Süden, parallel zum Gehweg geführt.

Aufgrund der nicht richtlinienkonformen Breite und der schlechten Sichtbeziehung an der Einmündung Steingasse (Radverkehrskonzept 2016 – Berichtsteil zum Handlungsbedarf Nr. 132) soll der Radverkehr im Kurvenbereich bis zur Grundstückzufahrt Karl-Leiling-Allee 1 in beide Fahrrichtungen mittels Schutzstreifen geführt werden (Anlage).

Im Anschluss wird der Radverkehr wieder auf einem Zweirichtungsradweg in Richtung Süden gelenkt. In Richtung Norden wird der Radverkehr über eine Querungshilfe mit Mittelinsel auf die richtige Fahrbahnseite geführt.

Die Querungshilfe mit Mittelinsel wird barrierefrei hergestellt, sodass Fußgänger und mobilitätseingeschränkte Menschen ebenfalls die Fahrbahn sicher queren, nachfolgend auf einem neu hergestellten Gehweg zum Festplatz gelangen können.

Durch die Herstellung des Gehweges müssen zwei Linden gefällt, sowie Sträucher (Hartriegel und Weißdorn) zurückgeschnitten werden. Eine Nachpflanzung in der Böschung erfolgt im Anschluss der Maßnahme.

Aus Sicht der Verwaltung sollte auf den neuen Gehweg nicht verzichtet werden, da sonst Fußgänger den Schutzstreifen für Radfahrer benutzen werden und es dadurch zu Nutzungskonflikten kommen kann.

Die nun nicht mehr benötigte Fläche des parallel zum Gehweg geführten Radweges wird zum einen der Grünfläche zugeführt, zum anderen der Gehweg auf 2,00 m verbreitert. Des Weiteren wird im südlichen Bereich der Einmündung Steingasse die Grünfläche erweitert. Im öffentlichen Bereich der Grundstückzufahrt Karl-Leiling-Allee 1 sind Fahrradlehnenbügel vorgesehen.

Im Zuge dieser Maßnahme wird das Pflasterband im Kurvenbereich gegen Asphalt getauscht, sowie die Asphaltdecke und die Straßenmarkierung großflächig neu hergestellt.

Anlagen:

- Lageplan